

INHALT

Vorwort	9
Einleitung	13
Erstes Kapitel	
<i>Die Erbsünde in der modernen theologischen Diskussion</i> ..	27
Beiträge der modernen Exegese zur Auseinander- setzung um die Erbsünde	28
1. Die Erbsündelehre im Alten Testament	28
Dubarle – Renckens – von Rad – Gross – Grélot – Haag – Scharbert	
2. Die Erbsündelehre im Neuen Testament	47
Gross – Dubarle – Lyonnet – Lengsfeld – Brandenburger Zusammenfassung der exegetischen Diskussion	
Die Diskussion der Erbsündelehre in bezug auf die Tradition	52
Rondet – Gross	
Die Erbsündelehre in der systematisch-theologischen Diskussion	59
1. Die im statischen Denken beheimateten theolo- gischen Antworten zur Erbsündeproblematik .	60
Philippe de la Trinité – Scheffczyk – Siewerth	
2. Erklärungsversuch zur Erbsündeproblematik aus einer juridischen Position	65
Simonis	
3. Antworten zur Erbsündeproblematik aus dem dynamischen Denken	66
Rondet – Schoonenberg – Alszeghy und Flick – Smul- ders – Hulsbosch	
Zusammenfassung	74
	7

Zweites Kapitel

<i>Die Darstellung der Erbsünde bei Teilhard de Chardin in der Entwicklung seines Denkens</i>	76
Die frühen Äußerungen Teilhards zur Erbsünde ...	78
a) Das Problem des Übels und die Sünde	78
b) Die Erbsünde	94
Der Erbsündeaufsatz des Jahres 1922	104
a) Die Vorgeschichte	104
b) Die Aussage des Textes	106
c) Nachspiel	120
Gedanken und Bemerkungen zur Erbsünde aus der Zeit des chinesischen Exils (1925–1946)	125
Der Erbsündeaufsatz des Jahres 1947	139
Monogenismus und Erbsünde bei Teilhard	160

Drittes Kapitel

<i>Methodische Aspekte der Erbsündendarstellung Teilhard de Chardins</i>	169
--	-----

Viertes Kapitel

<i>Die Schwerpunkte in der Intention Teilhard de Chardins Systematische Zusammenfassung</i>	188
Die Gewährleistung der Gutheit der Schöpfung und der Gutheit Gottes in der evolutiven Welt	189
Die Sündigkeit der Menschheit	199
Die Universalität des Erlösungswerkes Christi	216
Schlußfolgerung	239

Anhang

Anmerkungen	243
Literaturverzeichnis	261